

Durchführung und Dokumentation der betrieblichen Projektarbeit im Ausbildungsberuf „Fachkraft für Veranstaltungstechnik“

Betriebliche Projektarbeit

Der Prüfling soll in **mindestens 31 Stunden und insgesamt höchstens 35 Stunden** eine betriebliche Projektarbeit durchführen und dokumentieren. Für die Projektarbeit soll der Prüfling einen Auftrag oder einen begrenzten Teil eines Gesamtauftrages ausführen. Die Projektarbeit muss **folgende Teilbereiche beinhalten**:

Teilbereich A: **Stromversorgung**

Teilbereich B: **Beleuchtungstechnik; Tontechnik; Video- und Medientechnik**

Teilbereich C: **Bühnentechnik; Messe-/Szenenbau; Rigging**

Grundsätzlich sollen alle Teilbereiche mit Ihren Gewerken behandelt werden. Eine Abwahl einzelner Gewerke ist im Einzelfall möglich und muss im Antrag begründet werden.

Es müssen, neben dem Pflichtbereich (Stromversorgung), vom Prüfling **jeweils mindestens 1 Gewerk in den Teilbereichen B und C** ausgewählt und in der Projektarbeit behandelt werden.

Die Abwahl der Gewerke erfolgt im „**Projektantrag Online**“.

Dokumentation

Inhalt der Dokumentation

1. Deckblatt

- Prüflings-Nr.
- Titel der betrieblichen Projektarbeit
- Name, Anschrift des Prüfungsteilnehmers
- Name, Anschrift des Ausbildungsbetriebes
- Name und Tel.-Nr. des Projektbeauftragten
- Ort, Datum, Unterschrift des Prüfungsteilnehmers und des Projektbeauftragten

2. Inhaltsverzeichnis mit Seitennummerierung

3. Beschreibung des Projektes

4. Veranstaltungsunterlagen (z.B. organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen)

5. Planung (z.B. Personalplanung, Materialeinsatz und Logistik)

6. Technische Unterlagen (Pläne, Berechnungen, Übergabeprotokolle, Prüfprotokolle usw.)

7. Ergänzende Unterlagen (z.B. aussagekräftige Fotos des Aufbaus / der Veranstaltung)

Umfang der praxisbezogenen Unterlage

Die praxisbezogene Unterlage soll mindestens 10, aber nicht über 20 DIN A4-Seiten zuzüglich eines eventuell notwendig werdenden Anhangs umfassen. Für die Anfertigung können Textverarbeitungs-/Tabellenkalkulationssysteme verwendet werden.

☛ **Wichtig:**

Die praxisbezogene Unterlage mit den notwendigen Anlagen kann nur als zusammenhängende PDF-Datei mit einer maximalen Größe von 4 MB online abgegeben werden. Die Abgabe ist mit Ihren persönlichen Einloggdaten nur über das CIC-Onlineportal möglich.

Den Abgabetermin finden Sie im Beiblatt „Terminplan“.

☛ **Wichtig:**

Die Projektarbeit ist in der praxisbezogenen Unterlage inhaltlich so detailliert darzustellen, dass die vom Prüfungsteilnehmer selbstständig durchgeführte Veranstaltung von einem Fachmann (Prüfer) lückenlos nachvollzogen werden kann.